



Presseerklärung des Sicherheitsrats zum Anschlag auf die Interimstruppe der Vereinten Nationen in Libanon

NEW YORK, 15. Dezember 2022 – Die Mitglieder des Sicherheitsrats verurteilten auf das Schärfste den Anschlag auf die Interimstruppe der Vereinten Nationen in Libanon (UNIFIL) am 14. Dezember in der Gegend von Al-Aqbieh in Südlibanon, bei dem eine Friedenssicherungskraft aus Irland getötet und drei weitere verletzt wurden.

Die Mitglieder des Sicherheitsrats sprachen den Angehörigen der Opfer sowie Irland ihr tiefstes Beileid und Mitgefühl aus. Sie bekundeten auch den Vereinten Nationen ihr Beileid. Sie wünschten den Verletzten eine rasche und vollständige Genesung. Sie bekundeten ihre Hochachtung für alle Friedenssicherungskräfte, die ihr Leben riskieren.

Sie forderten die Regierung Libanons auf, diesen Anschlag mit Unterstützung der UNIFIL rasch zu untersuchen und die Tatverantwortlichen im Einklang mit dem libanesischen Recht und der Resolution [2589 \(2021\)](#) des Sicherheitsrats vor Gericht zu bringen. Sie erinnerten alle Parteien daran, dass sie die Sicherheit des Personals der UNIFIL gewährleisten müssen.

Sie bekundeten der UNIFIL erneut ihre volle Unterstützung und sprachen den Ländern, die Truppen für die UNIFIL stellen, ihren tiefsten Dank aus.

22-28823 (G)

